

1/2025

Dezember Januar Februar



# Gemeindebrief

Evangelische  
Kirchengemeinde  
Volmerdingsen-Werste



*Das Redaktionsteam  
des Gemeindebriefes wünscht  
eine gesegnete Weihnacht und  
ein gutes Neues Jahr!*



## *Liebe Gemeinde,*

in der Erlöserkirche Wittekindshof treffen sich vor dem Gottesdienst in der Sakristei Presbyter\*in, Lektor\*in, Kirchenmusiker\*in und Pfarrer\*in zu letzten Absprachen und Gebet. Fast immer kommt auch ein Herr dazu, der sich mitteilen und mitbeten möchte. Herzlich willkommen!

Der Herr ist „in den besten Jahren“. Er geht auch gerne in die Dorfkirche und ins Gemeindehaus Volmerdingsen. Er kann nicht sprechen, aber er kann schreiben. Und so schreibt er auf einen Zettel in Stichworten, was ihn bewegt. Zum Beispiel: „Mama kommt - Geburtstag – Geschenke – CD Posauen“. Man spürt die Vorfreude schon Wochen vor dem Ereignis. Und die Vorfreude auf Weihnachten beginnt bei ihm meist schon vor dem 1. Advent. Er ist dann wochenlang in froher Erwartung.

Advent ist die Zeit der Vorbereitung auf Gott, der durch die Geburt Jesu in seine Schöpfung gekommen ist und bei uns ist als Licht vom ewigen Licht, um uns frei zu machen von Schuld und Angst und uns Hoffnung und Zuversicht zu schenken. Vieles in unserer Welt, nah und fern, gibt Anlass zur Besorgnis. Das sollten und müssen wir ernst nehmen. Aber wie sollen wir damit umgehen? Weh und Ach, Wut und Resignation helfen nicht. Aber es hilft, dass wir die frohe Botschaft im Advent hören und lesen, die uns Kraft und Zuversicht gibt:

**„Das Volk, das noch im Finstern wandelt – bald sieht es Licht, ein großes Licht.  
Heb in den Himmel dein Gesicht und steh und lausche, weil Gott handelt.“** (EG 20,1 nach Jesaja 9,1)

In froher Erwartung leben – davon hat Hanns Dieter Hüsich diesen Adventspsalm gedichtet (aus: „Ich stehe unter Gottes Schutz. Psalmen für Alletage“, TVD-Verlag 2014)

**„Mit fester Freude,  
lauf ich durch die Gegend.  
Mal durch die Stadt,  
mal meinen Fluss entlang.  
Jesus kommt.  
Der Freund der Kinder und der Tiere.  
Ich gehe völlig anders.  
Ich grüße freundlich,  
möchte alle Welt berühren.  
Mach dich fein.  
Jesus kommt,  
schmück dein Gesicht.  
Schmücke dein Haus und deinen Garten.  
Mein Herz schlägt ungemein,  
macht Sprünge.  
Mein Auge lacht und färbt sich voll,  
mit Glück.  
Jesus kommt.  
Alles wird gut.“**

Eine gesegnete Adventszeit  
wünscht  
Martin Wedek,  
Pfarrer in der  
Diakonischen Stiftung  
Wittekindshof



# Füreinander

*Adventssammlung der Diakonie*

*vom 16. November bis 7. Dezember 2024*

Diakonie

Die helfende Hand beim Mittagstisch für Wohnungslose, das tröstende Wort an ein verletztes Kind, der Besuch bei einer einsamen Seniorin – tagtäglich erleben wir, dass Menschen füreinander da sind und sich gegenseitig stützen und unterstützen.

Was in Familien, Freundeskreisen oder Nachbarschaften geschieht, ist ein wichtiger Kit für den Zusammenhalt in unserer Gesellschaft.

**Als Diakonie unterstützen wir solche Aktivitäten.** Wir beraten und schulen Ehrenamtliche. Wir stärken Selbsthilfegruppen und stellen ihnen Räume zur Verfügung. Wir fordern auf politischer Ebene, dass dieses private Engagement mehr gewürdigt wird.

Dieses persönliche und ehrenamtliche Füreinander kann aber schnell zu einer Überforderung werden. Wenn die Aufgabe oder

das Leid zu groß ist, dann braucht es professionelle Strukturen und ausgebildete Mitarbeitende. Das kann die ambulante Erziehungshilfe in überforderten Familien sein oder der Palliativ-Pflegedienst, der es Schwerkranken ermöglicht, schmerzfrei zu Hause zu leben, oder die Inklusionshelferin, die einem Kind mit Behinderung den Schulbesuch ermöglicht.

Das füreinander da sein, füreinander eintreten, füreinander aushelfen gehört zur diakonischen DNA. Und **füreinander** bedeutet auch, dass jede und jeder etwas annehmen und geben kann.

***Füreinander – Ihre Spende bei der Diakoniesammlung.***

Überweisungen sind jederzeit möglich.

Bleiben Sie behütet,  
Ihr Martin Dullweber  
(Diakoniepresbyter)

IBAN: DE803 506 019 0200 723 7025

Stichwort: Diakoniesammlung- 53130

Liebe Gemeinde!

## Immer wieder etwas Neues!

Diesen Eindruck haben Sie sicherlich gewonnen, denn schon wieder fand ein **Wechsel im Pfarrdienst** unserer Gemeinde statt.

Ein Grund, Sie mit diesem kurzen Beitrag über das Wichtigste zu informieren:

**Pfarrer i. R. Rainer Labie** dürfen wird als **Gastdienstpfarrer** bis Januar 2025 bei uns begrüßen. Mit so viel Freude hat er seinen Dienst am 1. Oktober angetreten.

**Pfarrer Michael Brandt**, der von April bis Ende September 2024 als Vertretungspfarrer in unserer Gemeinde tätig war, **verabschieden wir mit großer Dankbarkeit.**

Sein engagierter Dienst hat unsere Gemeinschaft bereichert und wir danken ihm von Herzen.

**Ab Februar 2025** dürfen wir uns auf die Ankunft von **Pfarrerin Neddermeyer** freuen. Sie wird in einer 50% Stelle in unserer Gemeinde tätig sein und sich mit weiteren 50% der Beratung und Begleitung der Gemeinde widmen. Lassen Sie uns gemeinsam nach vorne blicken und auf Gott vertrauen.

Mit herzlichen Grüßen  
Ihre Pfarrerin Joy dela Cruz

Hallo,

mein Name ist **Tim Töbing**, ich bin 13 Jahre alt und das neueste Mitglied im **Kindergottesdienst-Team**. Ich wurde im Mai 2024 konfirmiert, und weil mir der Unterricht richtig viel Spaß gemacht hat, möchte ich selber mitwirken und helfen.

Erst vor Kurzem habe ich meinen Basis-kurs auf Gut Bustedt absolviert. Dort habe ich das Grundwissen über interessante Unterrichtsgestaltung gelernt und möchte nun dieses Wissen nutzen, um anderen Kindern und Jugendlichen eine tolle Zeit hier in der evangelischen Kirchengemeinde Volmerdingsen-Werste zu ermöglichen.

Ich würde mich freuen, viele Kinder und Jugendliche hier im Kindergottesdienst zu sehen.



# ADVENT BEI KERZENSCHNEIN

Mittwoch 11. Dezember 2024

15.00 – 17.00 Uhr

Wir laden herzlich ein ins Paul-Gerhardt-Haus

Liebe Gemeinde, da der dritte Advent bei Kerzenschein im vorigen Jahr leider wegen Krankheit abgesagt werden musste, wollen wir diese beliebte Veranstaltung für Sie nachholen. Wir haben dazu den Termin des Frauenkreis-Treffens gewählt und machen daraus **eine Adventsfeier für alle Interessierten.**

Mit stimmungsvollen Geschichten, Liedern und Musik wollen wir gemeinsam Advent feiern. Natürlich gibt es auch etwas Gebackenes - und bei dem allseits beliebten Weihnachtspunsch (fruchtig - alkoholfrei) bleibt noch genügend Zeit für Gespräche. Wie oben angekündigt, haben wir den Termin daher um eine halbe Stunde erweitert.

Sie dürfen gespannt sein - wir freuen uns auf Sie.

Bärbel Meyer und Giesela Reichelt



## Herzliche Einladung zum Krippenspiel



Wir laden alle zu einem Krippenspiel am



Donnerstag, dem **12. Dezember 2024** um **15.00 Uhr**

in das Paul-Gerhardt-Haus ein.

Die Weihnachtsgeschichte wird von der Theatergruppe  
des Kindergartens und

den zukünftigen Schulkindern aufgeführt.

Im Anschluss verkaufen wir im Kindergarten Kaffee,  
Kinderpunsch und Kuchen.

Auf viele Gäste freut sich  
das Kindergarten-Team Löwenzahn

# Krippenspiel zum Mitmachen für alle

Im Wittekindshof feiern viele Menschen **am 22. Dezember** Heilig Abend. Das ist in diesem Jahr am 4. Advent. Zu den Gottesdiensten sind alle Menschen herzlich eingeladen.

In der Turnhalle gestalten wir gemeinsam ein Krippenspiel mit wenig Text, vielen Bildern und schönen Weihnachtsliedern.

**Sonntag, 4. Advent, Wittekindshofer Turnhalle  
13.30 Uhr und 15.30 Uhr Gottesdienst  
mit Krippenspiel in der Turnhalle**

Auf den Weg zu Krippen machen sich Hirten, Engel und Könige mit Rollstuhl, Rollator, Kinderwagen oder einfach zu Fuß. An Proben müssen Hirten, Engel und Könige nicht teilnehmen. Aus Brandschutzgründen sind **kostenfreie Eintrittskarten** für die Gottesdienste in der Turnhalle erforderlich – **Restkarten gibt es am Eingang**. Ein Anruf oder eine E-Mail reicht: [anke.marholdt@wittekindshof.de](mailto:anke.marholdt@wittekindshof.de) oder 05734 - 61 11 33.

**Wir freuen uns auf Sie und Euch!**





## **Geburtstagskaffeetrinken ab dem 80. Lebensjahr**

Ganz herzlich laden wir Sie und Ihren Partner oder Partnerin zum Geburtstagskaffeetrinken **im Gemeindehaus in Volmerdingsen** ein. Der Posaunenchor wird die Nachmittage gestalten mit Musik. Wir freuen uns, die Zeit mit Ihnen zu verbringen und sich mit den anderen auszutauschen.

Wir laden zu folgenden **Terminen im Jahr 2025** ein:

- 11. Januar:** Alle Geburtstage aus Oktober, November und Dezember 2024
  - 12. April:** Alle Geburtstage im Januar, Februar und März
  - 12. Juli:** Alle Geburtstage im April, Mai und Juni
  - 18. Oktober:** Alle Geburtstage im Juli, August, September
- jeweils um 15.00 bis 17.30 Uhr**

---

## **Musik zu Epiphantias**

Musikalischer Weihnachtsausklang in der Versöhnungskirche Werste

Festliche Bläserklänge, Orgelmusik und mehrstimmige Chormusik mit klassischen und modernen Sätzen erwarten die Besucher der traditionellen „Musik zu Epiphantias“ in der Versöhnungskirche Werste.

Das Konzert findet **am Sonntag, dem 12. Januar 2025 um 17 Uhr** in der **Versöhnungskirche** statt.

Die musikalische Leitung haben Stephanie Niederbremer und Evelyn Tober.

Wir freuen uns auf ein klangvolles Konzert  
und laden herzlich dazu ein!  
Die Chöre der Kirchengemeinde

# Neujahrsempfang 2025

**Am Donnerstag,  
16. Januar 2025, um 19.30 Uhr,**  
laden wir alle Interessierten herzlich zum  
Neujahrsempfang 2025 ein.



In gemütlicher Atmosphäre wollen wir das Neue Jahr begrüßen, haben Zeit für Gespräche, Musik und hören einen interessanten Vortrag:

**„Nicht immer auf rechter Bahn“**  
Seelsorge in der JVA Herford

Unser Gast, Stefan Thüneman, ist ev. Pfarrer in der JVA Herford und schreibt zu seiner Aufgabe:

„Gefängnispfarrer und -pfarrerinnen geben Menschen, die zu einer Gefängnisstrafe verurteilt worden sind, die Möglichkeit, ihren christlichen Glauben lebendig zu halten,

neu zu entdecken und Seelsorge in Anspruch zu nehmen.

Das Angebot der Gefängnis-seelsorge ist darüber hinaus offen für Menschen anderer Religionen und jeder Herkunft. Zudem ist die Gefängnisseelsorge Ansprechpartnerin für die Bediensteten der Gefängnisse und engagiert sich für die Umsetzung eines menschenwürdigen Strafvollzugs.“

Wir freuen uns auf  
Ihren Besuch!!

Frauengesprächskreis  
Volmerdingsen

## **Anmeldungen erleichtern die Vorbereitung:**

Tel. 05734-93319 oder 05731-4711 (Gem. Büro)  
oder 05734-93030 (B. Danielsmeyer)  
oder per Mail: [birgit.danielsmeyer@gmail.com](mailto:birgit.danielsmeyer@gmail.com)

## Dankeschönabend

Liebe ehrenamtlich und hauptamtlich tätigen Mitarbeiter/innen!  
Das Presbyterium lädt Sie zu einem Dankeschönabend ein, um Ihnen für Ihr Engagement und Ihre Unterstützung in unserer Kirchengemeinde zu danken.

**Datum: 14. Februar 2025**

**Uhrzeit: 18.30 Uhr**

**Ort: Paul-Gerhardt-Haus**

Es erwartet Sie ein gemütlicher Abend mit einem gemeinsamen Essen und einem unterhaltsamen

Programm. Die Kirchenkabarettistin Ulrike Böhmer sorgt für humorvolle Unterhaltung.

Für eine bessere Planung bitten wir um Anmeldung über das Gemeindebüro (Volmerdingsen oder Werste) bis zum 7. Februar 2025.

Wir freuen uns darauf, Sie an diesem Abend begrüßen zu dürfen!

Mit herzlichen Grüßen  
Im Namen des Presbyteriums

*Pfrin. Elvire Joy de la Cruz*



## „Kleine und große Tiergeschichten“

**Spiel, Spaß  
und  
Geschichten**



**Projekttag für Kinder von 4 – 10 Jahren  
Samstag, 15. Februar 2025  
11.00 - 14.00 Uhr**

im Gemeindehaus Volmerdingsen (mit Mittagessen)  
Pfarrer-Brünger-Str. 1

Wir bitten um **Anmeldung bis zum 12. Februar 2025:**  
Telefon: 05734-93319

-----Fortsetzung auf der nächsten Seite----->>>

# „Kleine und große Tiergeschichten“

Mail: vl-kg-volmerdingsen-werste@kirchenkreis-vlotho.de  
Wir benötigen: Name, Anschrift, Telefon-Nr., Alter

**Kostenbeitrag: 5,00 €** (für das Mittagessen)  
Veranstalter: CVJM Volmerdingsen

---

## **Spieletag**

**für die ganze Familie**

**Sonntag,  
16. Februar 2025  
14.00 – 18.00 Uhr  
im Gemeindehaus Volmerdingsen**

Hier könnt Ihr/ können Sie nach Herzenslust  
die neuesten Spiele kennenlernen,  
altbewährte Brett-; Karten-; oder Würfelspiele spielen,  
bei Kaffee und Kuchen entspannen oder  
für die nächste Runde stärken.



**Veranstalter:  
Fo(u)r C. - Jugendtreff Nord  
in Kooperation mit dem  
CVJM Volmerdingsen**



Für die Verpflegung sorgt der CVJM Volmerdingsen mit dem Verkauf von Kaffee und Kuchen. **Der Erlös kommt dem Driving Doctor in Sierra Leone zugute**, der sich dort vor allem für schwangere Frauen einsetzt und die Lebensumstände in den abgelegenen Dörfern verbessert.

# „wunderbar geschaffen!“

Zum Weltgebetstag 2025 von den Cookinseln

Christinnen der Cookinseln - einer Inselgruppe im Südpazifik, viele, viele tausend Kilometer von uns entfernt - laden ein, ihre positive Sichtweise zu teilen: wir sind „wunderbar geschaffen!“ und die Schöpfung mit uns.

Ein erster Blick auf die 15 weit verstreut im Südpazifik liegenden Inseln könnte dazu verleiten, das Leben dort nur positiv zu sehen. Es ist ein Tropenparadies und der Tourismus der wichtigste Wirtschaftszweig der etwa 15.000 Menschen, die auf den Inseln leben.

Ihre positive Sichtweise gewinnen die Schreiberinnen des Weltgebetstag-Gottesdienstes aus ihrem Glauben - und sie beziehen sich dabei auf Psalm 139. Trotz zum Teil auch problematischer Missionierungserfahrungen wird der christliche Glaube auf den Cookinseln von gut 90% der Menschen selbstverständlich gelebt und ist fest in ihre Tradition eingebunden. Die Schreiberinnen verbinden ihre Maorikultur, ihre besondere Sicht auf das Meer und die Schöpfung mit den Aussagen von Psalm 139. Wir sind eingeladen, die Welt mit ihren Augen zu sehen, ihnen

zuzuhören, uns auf ihre Sichtweisen einzulassen.

Die Christinnen der Cookinseln sind stolz auf ihre Maorikultur und Sprache, die während der Kolonialzeit unterdrückt war. Und so finden sich Maoriworte und Lieder in der Liturgie wieder. Mit Kia orana grüßen die Frauen—sie wünschen damit ein gutes und erfülltes Leben.

Nur zwischen den Zeilen finden sich in der Liturgie auch die Schattenseiten des Lebens auf den Cookinseln. Es ist der Tradition gemäß nicht üblich, Schwächen zu benennen, Probleme aufzuzeigen, Ängste auszudrücken. Selbst das große Problem der Gewalt gegen Frauen und Mädchen wird kaum thematisiert. Expert\*innen bezeichnen die häusliche und sexualisierte Gewalt als „most burning issue“. Auch die zum Teil schweren gesundheitlichen Folgen des weit verbreiteten massiven Übergewichts vieler Cookinsulaner\*innen werden nur andeutungsweise in der Liturgie erwähnt.

„Wunderbar geschaffen!“ sind diese 15 Inseln. Doch ein Teil von ihnen - Atolle im weiten Meer- ist



## Weltgebetstag

7. März  
2025



Cookinseln

wunderbar geschaffen!

durch den ansteigenden Meeresspiegel, Überflutungen und Zykone extrem bedroht oder bereits zerstört.

Welche Auswirkungen der mögliche Tiefseebergbau für die Inseln und das gesamte Ökosystem des (Süd-)pazifiks haben wird, ist unvorhersehbar. Auf dem Meeresboden liegen wertvolle Manganknollen, die seltene Rohstoffe enthalten und von den Industrienationen höchst begehrt sind. Die Bewohner\*innen der Inseln sind sehr gespalten, was den Abbau

betrifft - zerstört er ihre Umwelt oder bringt er hohe Einkommen.

Welche Sicht haben wir, welche Position nehmen wir ein - was bedeutet „wunderbar geschaffen!“ in unseren Kontexten? Was hören wir, wenn wir den 139. Psalm sprechen?

**Sie sind herzlich eingeladen,  
am Freitag, 7. März um 17 Uhr zum  
Weltgebetstags- Gottesdienst im  
Gemeindehaus Eidinghausen.**

---

## **Silberne, Goldene, Diamantene, Eiserne und Gnaden Konfirmation im Pfarrbezirk Volmerdingsen**

Am Sonntag Judika, dem **6. April 2025**, wollen wir in Volmerdingsen die diesjährigen Jubiläumskonfirmationen festlich begehen. **Eingeladen sind alle, die den 25., 50., 60., 65. und 70. Jahrestag ihrer Konfirmation feiern möchten** – gerne auch mit Ehepartner und Familie.

Die in Volmerdingsen Konfirmierten, von denen uns die Anschrift vorliegt, werden angeschrieben, aber von allen, die hierher zugezogen sind, liegen uns keine Daten vor. Es sind aber alle, die hier wohnen, herzlich eingeladen - wenn sie möchten - ihre Jubiläumskonfirmation hier in Volmerdingsen zu begehen.

Bei Interesse melden Sie sich **bis zum 1. April** im Gemeindebüro (Tel. 05734-93319).

Folgendes Programm haben wir für diesen Sonntag vorgesehen: **Treffpunkt spätestens bis 9.30 Uhr** in der unteren Etage des Gemeindehauses, gemeinsamer Einzug in die Kirche, Abendmahlsgottesdienst, nach dem Gottesdienst Gruppenfotos.

Im Anschluss laden wir herzlich zum Verweilen ins Gemeindehaus ein, um bei einem kleinen Imbiss ins Gespräch zu kommen und Erinnerung auszutauschen. Das Ende der Veranstaltung ist offen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen  
und verbleiben mit herzlichen  
Grüßen

im Namen des Presbyteriums  
Ihre Pfarrerin Joy dela Cruz

## Hoffnungsterne schenken im Advent

Die Menschen in der Westbank haben es nicht leicht. Jeder Tag hat unter den kriegsähnlichen Bedingungen seine Herausforderungen. Aber es gibt auch Hoffnungszeichen: Das christliche Rehabilitationszentrum Sternberg für Kinder und Jugendliche mit Behinderungen nördlich von Ramallah. Hier findet inmitten der unruhigen Gesellschaft ein regelmäßiger Unterricht in gewohnter Umgebung mit den bekannten Lehrerinnen statt. Eine Oase des Auftankens und der Förderung für die geistig behinderten Kinder.

Der Förderverein Sternberg e.V. unterstützt die Förderschule auf dem Sternberg. Einer der Schüler ist Amir.

Amir, ein 8-jähriger Junge mit mittelschwerer geistiger Behinderung, wohnt in Birzeit im Bezirk Ramallah. Bei seiner Einschulung zeigte

Amir zunächst Hyperaktivität, hatte Schwierigkeiten, länger als fünf Minuten im Unterricht sitzen zu bleiben und verlor leicht die Konzentration. Er zeigte auch sehr schlechte Fähigkeiten im täglichen Leben und achtete nur wenig auf die persönliche Hygiene, insbesondere auf der Toilette und während der Mahlzeiten, was häufig zu verschmutzter Kleidung und einer unordentlichen Umgebung führte. Darüber hinaus hatte er Schwierigkeiten im kognitiven Bereich sowie bei der Feinmotorik. In der Kommunikation verließ er sich eher auf unverständliche Laute und Gesten als auf verbale Äußerungen und missachtete häufig soziale Grenzen, schrie Gleichaltrige und Lehrer an und widersetzte sich den Regeln im Klassenzimmer.

Nach der Begutachtung durch ein Spezialistenteam des Sternbergs wurden in Zusammenarbeit mit seiner Familie ein maßgeschnei-



derter individueller Plan entwickelt.

Durch intensive Maßnahmen wie Ergotherapie, Sprachtherapie und psychosoziale Unterstützung machte Amir erhebliche Fortschritte. Er lernte, wie man richtig auf die Toilette geht, hielt seine Körperhygiene ein und badete selbstständig unter verbaler Anleitung. Sein Verhalten bei den Mahlzeiten verbesserte sich, so dass es nicht mehr zu Kleckereien oder Unordnung kam, und er beteiligte sich sogar am anschließenden Aufräumen. Im Klassenzimmer konnte er sich besser konzentrieren, saß die ganze Zeit im Unterricht und zeigte beim Zeichnen und Ausmalen, dass er die grundlegenden Formen und Farben versteht.

Amir teilt jetzt seine Bedürfnisse, Gefühle und Gedanken verbal mit. In der nächsten Phase seiner Entwicklung sollen seine kognitiven Fähigkeiten weiter verbessert werden, mit dem Ziel, ihn im kommenden Schuljahr in die Regelschule zu integrieren.

**Schenken Sie Hoffnungssterne und helfen Sie Kindern wie Amir auf dem Weg in die Gesellschaft mit einer Spende an den Förderverein Sternberg:**



**Förderverein Sternberg e.V.  
Deichstraße 8  
32584 Löhne**

**Spendenkonto:  
Förderverein Sternberg e.V.**

**IBAN: DE84 3506 0190 1400 3350 16  
KD-Bank**

## Katechumenenfreizeit in Schloss Baum

Einfach mal Zeit für- und miteinander haben – das ist eine Erfahrung, die die Katechumenen auf ihrer Kennlern- Freizeit Mitte September machen durften. Das weitläufige Gelände des Jagd- schlosses „Schloss Baum“ mitten im Wald eignet sich dafür hervorragend.

So waren die Jugendlichen mit dem Floß auf dem See unterwegs oder konnten ihn mit der Seilbahn

überqueren. Und natürlich durfte auch für viele ein Sprung ins kühle Nass nicht fehlen.

Zum Programm gehörten neben vielen gemeinsamen Spielen zum Kennenlernen auch eine Nacht- wanderung, Andacht am Lager- feuer und eine thematische Einheit zur Bibel und ihrer Entstehung.

Text: Bärbel Meyer  
Foto: Ralf Fürste



**Unsere Katechumenen und die ehrenamtlichen MitarbeiterInnen**

# Gotteslob durch zwei Chöre – Das Sommerkonzert und das Offene Singen am 15. September 2024 in der Versöhnungskirche

*Den Herren will ich loben/es jauchzt  
in Gott mein Geist*  
(Maria Luise Thurmair)

Gott den Vater durch Gesang und Musik zu rühmen; die Schönheit, Kraft und frohe Heilsbotschaft des christlichen Glaubens durch Klänge zu entfalten: Das war und ist seit Jahrhunderten die Aufgabe der Kirchenmusik. Gebete und religiöse Gedichte werden vertont, Komponisten\*innen orchestrieren den liturgischen Ablauf von Gottesdiensten und auch das eine oder andere Volkslied preist die Gelungenheit der Schöpfung. Gotteslob und musikalischer Ausdruck gehören zusammen in all ihrer Vielfältigkeit.

Davon legten auch wieder das Sommerkonzert und das Offene Singen in der Versöhnungskirche zu Werste am 15. September 2024 ein stimmungsvolles Zeugnis ab.

Die Kirchenmusik hat im Gemeindeverbund Werste-Volmerdingsen eine feste und lange Tradition. Im gut gefüllten Kirchenschiff erfreuten sich die Zuhörenden der Präsentation eines vielfältigen Potpourris an geistlicher Musik unter der bewährten Leitung von Evelyn Tober für den Kirchenchor und von Stephanie Niederbremer für den CVJM Posaunenchor. Mit der triumphalen CVJM-Westbund-Fanfare von Markus Enseroth wurde das diesjährige Sommerkonzert durch die Bläser eröffnet und ebenso freudig und lebensbejahend schlossen sich dem der

Kirchenchor und die Gemeinde im gemeinsam gesungenen Paul Gerhard-Lied *Die güldene Sonne* nach dem Arrangement von Michael Schütz an. In Melodie und Stimme konnte sich damit der Spätsommer noch einmal in seiner bunten Pracht entfalten.

Wie so oft in den Werster Konzerten trafen auch Tradition und Moderne in den einzelnen Stücken harmonisch und kreativ aufeinander und das in internationaler Breite, wodurch Kirchenmusik und Glaube auch immer wieder in ihrer völkerverbindenden Kraft sichtbar und vor allem hörbar wurden. So lösten sich Mendelssohns *Wunderbarer König*, Jacob de Haans *Praise and Worship* und Joshua Bredemeiers *Another Day* einander ab. Aber auch bekannte und vom Gesang der Gemeinde tatkräftig unterstützte Kirchenlieder wie *Gib uns Frieden*, *Nun danket alle Gott* und *Großer Gott, wir loben dich* bildeten Schwerpunkte dieses Reigens durch mehrere Jahrhunderte der Kirchenmusik.

Der gelungene Wechsel der Präsentationen durch Bläser und Chorstimmen garantierten unterschiedliche Präsentationsformen der guten Botschaft, die keine Grenzen kennt – auch in musikalischer Hinsicht nicht. Das verdeutlichte sich unter anderem auch durch Johannes M. Michels *Intrade in Jazz* unter den Fingern von Evelyn Tober, die damit der Werster Orgel ausgesprochen jazzy Töne entlockte. Aber auch der

Posaunenchor teilte diese Variante durch Joe Grains *Brass Joker* oder Tobias Kochs *Groovin Essay*. Wie sehr diese Mischung auch die Zuhörenden begeistern konnte, belegte der nach jedem Musikstück geäußerte Applaus, der die beiden Chöre motivierend bei der Stange bzw. bei guter Stimme hielt. Das an das Fürbitten-Gebet angelegte Lied *Bewahre uns Gott* und das Vaterunser, vorgetragen als *The Lord's Prayer* nach K. Barus und H. Sieger bildeten den Abschluss des Konzertes und entließen gemeinsam mit dem Segen durch Pfarrerin dela Cruz eine begeisterte Gemeinde in den ausklingenden Spätsommer – allerdings nicht ohne die von den Bläsern vorgebrachte *Sentimental Journey* als Abschiedsgruß. Die Gespräche, die sich im Anschluss noch ergaben, zeigten, dass die Zusammenstellung der Musikstücke ebenso über-

zeugen konnte wie die Sprechweisen von Lob, Dank und Bitte als Annäherungen an den Herrn.

Text: Torsten Voss  
Foto: Karl-Friedrich Sander



## Seniorenachmittag 2024

Die Kirchengemeinde Volmerdingsen-Werste hatte eingeladen zum Seniorenachmittag (früher sprach man von „Altenfeier“) und Pastorin Joy dela Cruz konnte eine stattliche Teilnehmerzahl begrüßen.

Zuerst kam man bei Kaffee und Kuchen miteinander ins Gespräch. Den Gastvortrag hielt Pastor Reinhard Ellsel. Sein Thema: „Nur für heute... Die zehn Gebote der Gelassenheit.“ Ich kannte zwar den Satz von Papst Johannes XXIII: „Giovanni, nimm dich nicht so wichtig!“ Seine zehn Gebote der Gelassenheit aber waren mir neu.

Eigentlich sagt es ja schon das Neue Testament, jeden Tag dankbar aus Gottes Hand nehmen und sich nicht zu viele Sorgen um die Vergangenheit und die Zukunft zu machen. Der Referent verstand es, seine Zuhörer mit einzubeziehen und schließlich bekam jeder Teilnehmer auch noch sein ansprechendes Büchlein zum Thema geschenkt. Es wird schwer sein, den diesjährigen Seniorenachmittag zu toppen. Danke allen Beteiligten und den Ehrenamtlichen für Ihren Einsatz!

Text: Willi Wilmsmeier

## *Blutspendeterminale 2025:*

**Dienstag, 7. Januar und 8. Juli.**

Ort: Gemeindehaus Volmerdingsen, Pfarrer-Brünger-Straße 1.

Zeit: 16.30 Uhr bis 19.30 Uhr.

Blut spenden kann jeder gesunde Mensch ab 18 Jahren. Bitte bringen Sie einen gültigen Personalausweis mit. Weitere Informationen gibt es kostenlos über die HOTLINE des DRK 0800-11 949 11.

---

### **Besondere Veranstaltungen**

#### **November**

Sa. 30.11. 18.00 Uhr Plattdeutsche Adventsandacht in der **Dorfkirche** Volmerdingsen

#### **Dezember**

Mi. 11.12. 15.00 Uhr „Advent bei Kerzenschein“, S. 6

Sa. 07.12. 17.00 Uhr Volmser Weihnacht  
„Es wird liebevoll...!“  
in der **Dorfkirche** mit Musik und Geschichten zur Weihnachtszeit von Klein und Groß für Alt und Jung  
Krippenspiel vom Kindergarten  
„Löwenzahn“ mit anschl. Kaffee und Kuchen, S. 6

Do. 12.12. 15.00 Uhr

Sa. 14.12. 17.00 Uhr Adventssingen/Abendgottesdienst in der Dorfkirche unter dem Motto:  
„Weltjahresbestzeit“, S. 30

Sa. 07.12. Ende der Diakonie-Adventssammlung

#### **Januar**

Di. 07.01. 16.30 Uhr DRK Blutspende bis 19 Uhr, S. 19

Sa. 11.01. 15.00 Uhr Geburtstagskaffeetrinken, S. 8

So. 12.01. 17.00 Uhr Epiphaniaskonzert, S. 8

Do. 16.01. 19.30 Uhr Neujahrsempfang der Frauen, S. 9

#### **Februar**

Fr. 14.02. 18.00 Uhr Dankeschönabend, S. 10

Sa. 15.02. 10.00 Uhr Projekttag, S. 10-11

So. 16.02. 14.00 Uhr Spieletag, S. 11

#### **Vorankündigung**

Fr. 07.03. 17.00 Uhr Weltgebetstag der Frauen im Gemeindehaus Eidinghausen, S. 12-13

## Kreise

### MÄNNER-RUNDE in Volmerdingsen jeden 4. Dienstag im Monat um 19 Uhr



- 17.12. *Adventliches Beisammensein* mit Imbiss
- 28.01. Ein Abend mit unserer Pfarrerin Joy dela Cruz  
über die *Jahreslosung 2025*
- 25.02. *Ein Abend mit der Kripo Minden*

Gäste sind herzlich willkommen.

Zu den Veranstaltungen ist ein Abholdienst möglich.  
Bitte anrufen: Wilfried Kalinski: 05734-1766 oder  
Dieter Spehr: 05734-512936

### Frauengesprächskreis in Volmerdingsen 1. + 3. Donnerstag im Monat um 20 Uhr:

- 05.12. *“Weltjahresbestzeit”* - Lieder, Gedichte  
und Texte zur Weihnachtszeit
- 16.01. 19.30 Uhr Neujahrsempfang: *“Immer auf rechter Bahn?!”*  
Seelsorge in der JVA Herford mit  
Referent Stefan Thünemann
- 06.02. *Prüft alles und behaltet das Gute!*  
Die Jahreslosung 2025 – ein Wort für uns
- 20.02. *Angst beginnt im Kopf. Mut auch* – Referentin Katrin  
Weber von der Erwachsenenbildung
- 06.03. Abend zum WGT: Cookinseln - *“wunderbar geschaffen”*





## Gottesdienste

	Volmerdingsen Dorfkirche	Werste Versöhnungskirche	Wittekindshof Erlöserkirche
<b>Dezember</b>			
01.12. 1. Advent	<b>10.00 Uhr</b> Gd. in der <b>Dorfkirche</b> Volmerdingsen mit Feier zum 30. Jubiläum vom Gemeindehaus Volmerdingsen (Pfrin dela Cruz und Pfr. i.R. Spehr) 		<b>10.00 Uhr</b>  Gottesdienst (Prädik. Brammeyer)
08.12. 2. Advent	<b>10.00 Uhr</b> Gottesdienst in der <b>Versöhnungskirche</b> Werste (Pfr. i.R. Labie)  		<b>10.00 Uhr</b> Gottesdienst (Pfr. Wedek)
15.12. 3. Advent	<b>10.00 Uhr</b> Gottesdienst in der <b>Dorfkirche</b> Volmerdingsen (Pfr. Rosner) 		<b>10.00 Uhr</b> Gd. mit Entpflichtung und Verabschiedung des Theologischen Vorstandes der DSW Pfr. Prof. Dr. Dierk Starnitzke und Einführung seines Nach- folgers, Herrn Marian Zachow (Pfr. Ulf Schlüter, Vizepräsident der Ev. Landeskirche von Westf.)
22.12. 4. Advent	<b>10.00 Uhr</b> Gottesdienst in der <b>Versöhnungskirche</b> Werste (Pfrin Jochum)		<b>13.30 und 15.30 Uhr</b> Bescherungsgottesdien- ste in der Turnhalle (Frau Marholdt) <b>15.30 Uhr</b> Bescherungsgottesdien- ste in der Erlöserkirche (Pfr. Wedek)
<b>Weihnachtsgottesdienste</b>			
24.12. Heiligabend	<b>15.00 Uhr</b> Familiengd. mit Krippen- spiel und Posaunenchor (Pfrin dela Cruz)  <b>17.00 Uhr</b> Christvesper (Pfrin dela Cruz)	<b>14.30 Uhr</b> Familiengottesdienst mit Krippenspiel (Gemeindepäd. Meyer)  <b>17.00 Uhr</b> Christvesper (Pastor i.R. Tober)	<b>17.00 Uhr</b> Christvesper (Pfrin Gießelmann)
25.12. 1. Weihn.	<b>10.00 Uhr</b> Gottesdienst in der <b>Dorfkirche</b> Volmerdingsen (Pfr. i.R. Labie)		

Dezember

Gottesdienste			
	Volmerdingsen Dorfkirche	Werste Versöhnungskirche	Wittekindshof Erlöserkirche
Dezember	26.12. 2. Weihn.	<b>10.00 Uhr</b> Gottesdienst mit Chören in der <b>Versöhnungskirche</b> Werste (Pfr. i.R. Labie)	
	29.12.	<b>11.00 Uhr</b> Gemeinsamer Gottesdienst der Nordgemeinden in <b>Eidinghausen</b>	<b>10.00 Uhr</b> Gottesdienst (Pfr. Weitkamp)
	31.12. Silvester	17.00 Uhr Jahresschluss-Gottesdienst in der <b>Dorfkirche</b> Volmerdingsen (Pfr. Uwe Rosner) 	
Januar	Januar		
	01.01. Neujahr	<b>17.00 Uhr</b> Gemeinsamer Neujahres-Gottesdienst der Nordgemeinden in der <b>Versöhnungskirche</b> Werste (Pfrin Jochum)	
	05.01.	<b>10.00 Uhr</b> Gd. in der <b>Dorfkirche</b> Volmerdingsen (Pfrin dela Cruz) 	<b>10.00 Uhr</b>  Gottesdienst (Pfr. Wedek)
	12.01.	<b>10.00 Uhr</b> Gottesdienst in der <b>Versöhnungskirche</b> Werste (Pfr. i.R. Labie)  	<b>10.00 Uhr</b> Gottesdienst (Prädikantin Schnepel)
	19.01.	<b>17.00 Uhr</b> Epiphantias-Konzert in der <b>Versöhnungskirche</b> Werste	
	26.01.	<b>10.00 Uhr</b> Gottesdienst in der <b>Dorfkirche</b> Volmerdingsen (Pfr. i.R. Labie) 	<b>10.00 Uhr</b> Gottesdienst (Pfrin Gießelmann)
	<b>10.00 Uhr</b> Gem. Tambarare- Gd. der Nordgemeinden in der <b>Versöhnungskirche</b> Werste (Pfrin Joy dela Cruz)	<b>10.00 Uhr</b> Gottesdienst zum Ge- denken an Gewaltopfer (N.N.)	
	<b>18.00 Uhr</b> Friedensgebet in der <b>Dorfkirche</b>		



= Abendmahl

**Abendmahl:**



= Kirchcafé

**Volmerdingsen:** Dezember mit Wein, Januar mit Saft,  
Februar Wein

**Werste u.**

**Wittekindhof:** immer mit Saft

Gottesdienste			
	Volmerdingsen Dorfkirche	Werste Versöhnungskirche	Wittekindshof Erlöserkirche
Februar	Februar		
	02.02.	<b>10.00 Uhr</b> Gottesdienst in der <b>Dorfkirche</b> Volmerdingsen (Pfrin dela Cruz) 	<b>10.00 Uhr</b>  Gottesdienst (Pfr. Wedek)
	09.02.	<b>10.00 Uhr</b> Gottesdienst in der <b>Versöhnungskirche</b> Werste (Pfrin Neddermeyer)  	<b>10.00 Uhr</b> Gottesdienst (Pfr.i.R. Weitkamp)
	16.02.	<b>10.00 Uhr</b> Gottesdienst in der <b>Dorfkirche</b> Volmerdingsen (Pfr. Rosner) 	<b>10.00 Uhr</b> Gottesdienst (Frau Marholdt)
23.02.	<b>10.00 Uhr</b> Gottesdienst in der <b>Versöhnungskirche</b> Werste (Pfrin Jochum)	<b>10.00 Uhr</b> Gottesdienst (Prädik. Brammeyer)	<b>18.00 Uhr</b> Friedensgebet in der <b>Dorfkirche</b>

Hallo Kinder aus Werste und aus Volmerdingsen

## Herzliche Einladung zum Kindergottesdienst

Sonntags von 10.00 Uhr - 11.00 Uhr im  
Gemeindehaus Volmerdingsen.

Wir freuen uns auf euch. Jeder ist willkommen, vom  
Kindergartenkind an.



Im Dezember proben wir im Rahmen des Kindergottesdienstes  
für unser Krippensingspiel: „*Wir folgen dem Stern*“

### 24.11. Vorstellung des Krippensingspiels mit Vergabe der Rollen

01.12. bis 22.12. jeden Sonntag Probe

Generalprobe am 23.12. in der Dorfkirche Volmerdingsen

**Am 24.12. um 15.00 Familiengottesdienst** mit

Aufführung des Krippenspiels in der  
Dorfkirche Volmerdingsen

## 12.01. Gottesdienst zur Jahreslosung

„Prüft alles und behalte das Gute!“

### Angst und Vertrauen

19.01. (2. Sonntag nach Epiphania)

Lukas 8,22-25

*Die Jünger in Angst – Jesus stillt den Sturm*

26.01. (3. Sonntag nach Epiphania)

Lukas 8,26-39

*Menschen haben Angst – Der besessene Gerasener wird geheilt*

02.02. (Letzter Sonntag nach Epiphania)

Lukas 18,1-7

*Lass dich nicht entmutigen – Die bittende Witwe*

09.02. (4. Sonntag vor der Passionszeit)

Psalm 18 i.A.

*Als mir angst war, rief ich den Herrn an*

### Elia – Vertrauen lohnt sich

16.02. (3. Sonntag vor der Passionszeit: Septuagesimae)

1. Könige 17,1-6

*Elia vertraut auf Gottes Fürsorge*

23.02. (2. Sonntag vor der Passionszeit: Sexagesimae)

1. Könige 17,7-17

*Elia und die Witwe – zwischen Vertrauen und Zweifel*

Kommt und macht unseren Kindergottesdienst lebendig. Wir freuen uns auf euch

Euer KiGo Team



Engel, Schulranzen, Mikrofön, Geweih, Laterne

## Jubiläums-Konfirmation in der Versöhnungskirche Werste

Am 22. September konnten wir die **Diamantene und Goldene Konfirmation** in der Versöhnungskirche feiern. Neun Diamantene und vier Goldene Jubilare/innen hatten den Weg nach Werste gefunden. Viele waren offenbar verhindert, sind schon nicht mehr unter uns oder konnten im Vorfeld nicht erreicht werden. Aber wie es schon in Matthäus 18,20 heisst: Denn wo zwei oder drei versammelt sind in meinem Namen, da bin ich mitten unter ihnen.

Die Pastoren Uwe Rosner und Roland Tobler haben einen wunderbaren und humorvollen Gottesdienst gestaltet und vermittelt, dass ER unter uns ist und den KonfirmandInnen und der ganzen Gemeinde eine schöne Botschaft mitgegeben: «Um leicht und beschwingt durchs Leben zu gehen, um Kraft zu haben, wenn's mal schwierig wird – dazu braucht es was von Innen».

Der Gottesdienst wurde begleitet durch Orgel, Posaunenchor und Chor, der dann noch meinen Lieblingspsalm 23 gesungen hat. Anschließend hatten wir Gelegenheit, uns bei leckeren Schnittchen und Getränken auszutauschen und zu plaudern. Es war sehr kurzweilig und die Zeit verging wie im Fluge. Ein großer Dank an die Kirchengemeinde Volmerdingsen-Werste, den Pastoren Uwe Rosner und



**Goldene Jubilare**



**Diamantene Jubilare**

Roland Tober, dem Chor, Posaunenchor, der Organistin und allen Helfern im Hintergrund für diesen unvergesslichen Sonntag in meiner alten Heimat. Den goldenen Lebensbaum trage ich mit Stolz am Revers. Herzlichen Dank und bis ganz bald.

Text: Uwe Diesselmeier  
Fotos: Diethart Block

## Vom Kartoffelkönig in der Volmser Dorfkirche und Kartoffelgerichten im Gemeindehaus

Am 29. September feierte unsere Gemeinde in der Volmerdingsener Dorfkirche das **Erntedankfest**. Der Altarraum wurde geschmückt mit schönen herbstlichen Gestecken, Maiskolben und Kürbissen, gespendet durch den Hof Kossack.

Ein Stück über ein Grundnahrungsmittel, **die Kartoffel**, wurde durch die fleißigen Kinder des Kindergartens Sternschnuppe aufgeführt. Unter der imposanten Erntekrone rollte der Kartoffelkönig durch die Reihen, um nicht von den falschen gegessen zu werden. Erst die hungernden Kinder durften ihn verspeisen. Genau wie auch wir, die beim traditionellen Gang um den Altar, jeder eine Marzipankartoffel zu Essen bekamen.

Im Anschluss an den Gottesdienst gab es im Gemeindehaus eine Reihe verschiedenster Kartoffelspeisen zum Probieren und zum Bewerten. Die Gäste durften alle mit einer Murmel für das Essen abstimmen, was ihnen am besten geschmeckt hat. Unter den Köchen befanden sich verschiedene Gruppen unserer Gemeinde, wie



Das Team der Pottkieker freut sich über ihren Preis

die Männer-Runde, der CVJM, das Frauenturnen, die Pottkieker, die Frauenhilfe und das KiGo-Team. Da all diese Gerichte natürlich sehr lecker waren und mit viel Liebe zubereitet wurden, fiel es den Gästen nicht leicht, sich nur für EINEN Favoriten zu entscheiden. Letztendlich machte jedoch der **deftige Kartoffeleintopf** das Rennen und somit gewannen die Pottkieker einen Platz in der ersten Reihe beim Weihnachtsgottesdienst!

Vielen Dank an alle fleißigen Hände und Spender!

Text: Larissa Haeder  
Foto: Joy dela Cruz

Mache dich auf, werde licht; denn dein

**Licht** kommt, und die **Herrlichkeit**

des HERRN geht auf über dir! «

JESAJA 60,1

Monatsspruch DEZEMBER 2024

## Mit dem Bollerwagen durch Volmerdingsen

Für das Projekttag-Team ging es am Samstag, 28. September, schon früh raus. Es mussten Vorbereitungen für den Projekttag und die fast 30 beteiligten Kinder getroffen werden. Tische, Stühle, Matten, Sitzkissen sowie Namensschilder wurden bereitgelegt.

Kurz darauf sahen wir in die ersten glücklichen Gesichter, nicht nur bei den Kindern, sondern auch bei den Erwachsenen, die sich auch sehr freuten.

Als so gut wie alle da waren, erzählte uns Mitarbeiterin Yvonne eine **schöne und spannende Geschichte** von Jesus und der Speisung der 5000.

Als die Geschichte vorbei war, wurden wir in Gruppen aufgeteilt und im gesamten Gemeindehaus verteilt. Dort durften wir verschiedene Geschmacksproben nehmen. Dabei waren Kartoffeln, Gurken Trauben, aber auch Smarties und Schokolade, von der wir hinterher alle ein Stück abbekommen haben, was uns alle sehr gefreut hat.

Nun kam es zum Höhepunkt des Projekttages. Es wurden schnell Jacken angezogen, denn **es ging nach draußen mit einem Bollerwagen**. In den gleichen Gruppen



wie zuvor zogen wir durch die Nachbarschaft und tauschten uns von einer Kartoffel zu anderen Obst- und Gemüse-Produkten hoch.

Als wir mit **reicher Ausbeute** zurückkamen, gab es erneut fröhliche Gesichter. Nicht nur, weil die Ausbeute groß war, sondern weil es nach der getanen Arbeit ein leckeres Mittagessen gab. Ein Würstchen mit Kartoffelbrei und Ketchup hat die Kinder fröhlich und satt gemacht.

Am Ende gab es ein kurzes Dankeschön, und die Kinder wurden alle mit fröhlichen Gesichtern entlassen.

Und an die Kinder, die an dem Tag fleißig mitgetauscht haben: **Alles wurde am nächsten Tag nach dem Erntedank-Familiengottesdienst gegen eine kleine Spende an neue Besitzer vergeben. Der Erlös ist für einen guten Zweck bestimmt.**

Text: Tim Töbing



## Besuch aus Mennighüffen im Frauenkreis

Am 8. Oktober 2024 waren die Frauen des Teekreises Mennighüffen unter der Leitung von Ilse Nagel zu Besuch in der Versöhnungskirche Werste. Unter dem Motto „Hand in Hand“ gab es ein Zusammentreffen mit den Frauen des Frauenkreises Werste. Nach der Begrüßung und einer Andacht passend zum Thema von Bärbel Meyer hatte sich Karl Sander bereit erklärt, etwas über die Entstehung der Kirche zu erzählen

und die einzelnen Elemente des Kirchenraumes vorzustellen. Im Anschluss gab es Gelegenheit zum gemeinsamen Austausch an einer reich gedeckten Kaffeetafel. Nach diesem schönen Gemeinschaftserlebnis wurde direkt ein Gegenbesuch vereinbart für den 5. März 2025. Wir freuen uns auf das Wiedersehen.

Text: Bärbel Meyer  
Foto: Karl-Friedrich Sander

---

## Rückmeldung zur Brockensammlung Bethel im Herbst 2024

### Einen großen Dank an alle Spender!

Mit Ihrer Kleiderspende haben Sie eine große Freude bereitet. Insgesamt kamen **ca. 2000 kg Kleidung** zusammen. Pastor Ulrich Pohl von der Stiftung Bethel dankt Ihnen dafür, dass Sie die Arbeit Bethels auf diese Weise mittragen. Ihre Solidarität und Verbundenheit weiß er sehr zu schätzen, auch im Namen der Menschen, die in Betheler Einrichtungen leben oder arbeiten. Es ist ein ermutigendes

Zeichen, dass Sie sich mit den Aufgaben identifizieren und uns bei deren Verwirklichung stützen. Denn der Erlös Ihrer Kleiderspende hilft dabei, die Lebensbedingungen benachteiligter Menschen zu verbessern.

*“Dank und Liebe bleiben die großen Mächte dieser Welt.”* (Pastor Friedrich von Bodelschwingh)

Cirstin Schnepel

## **Bericht Abendgottesdienst am 20.10.24: „Diesen Tag Herr leg ich zurück in deine Hände“**

Unter diesem Motto trafen sich am Sonntag, dem 20. Oktober, zahlreiche Gemeindeglieder in der Dorfkirche. Menschen aus den Nachbargemeinden kamen dazu, sodass die Kirche gut gefüllt war.

Das Vorbereitungsteam hatte eine große Auswahl von alten bekannten und neuen Abendliedern ausgesucht. Sie wurden begleitet von Waltraud Schindler (Klavier), Arne Boberg (Trompete), Frank Haschert (Querflöte) und Sylke Cremer (Blockflöte) gern gesungen. Auch zwei stimmungsvolle Kanons waren dabei. Dazwischen wurden Texte von Wolfgang Öxler aus dem Buch „Bleib deiner Sehnsucht auf der Spur“ gelesen. So konnte man die Kümernisse des Tages ins rechte Licht rücken.

Was am Tag geschehen war, konnte noch einmal Revue passieren. Es war ein Abend zum Innehalten.

Viele positive Rückmeldungen ermutigen dazu, solch einen Gottesdienst wieder anzubieten. Der nächste **Abendgottesdienst** wird in dieser Form **am Samstag, dem 14. Dezember, 17.00 Uhr** in der **Dorfkirche** stattfinden. Dann wird auch der Projektchor mit dabei sein. Viele gemeinsam gesungene Weihnachtslieder und Texte von Christina Brudereck unter dem Titel „Weltjahresbestzeit“ werden zu hören sein. Wir würden uns freuen, wenn Sie mit dabei sind. Wir laden herzlich ein!

Text: Christine Boberg

---

## **Frauenfrühstück 26.10.2024**

Anlässlich des diesjährigen Frauenfrühstücks erstrahlte das Gemeindehaus in Volmerdingsen am letzten Samstag im Oktober in herbstlichen Farben.

Der Frauengesprächskreis hatte zum traditionellen Frühstück eingeladen mit dem Wunsch, für alle Gäste einen Vormittag zum Ausspannen zu gestalten. Bei allen Krisen in der Welt sind **Kraftquellen** wichtig: Orte zum Wohlfühlen und Stärkung für Leib und Seele. Die Stärkung für den Leib war angesichts des üppigen Buffets ein



**Die Musikerinnen (v.l.n.r.)  
Anke Hedtke-Euen,  
Katharina Ehlenbröker-Tönnies,  
Annette Schepsmeier**

Vergnügen und ließ wohl keine Wünsche offen.

Die musikalische Gestaltung des Vormittags war ein Genuss für die Seele und sorgte für Begeisterung bei den Zuhörerinnen. Die beschwingten musikalischen Vorträge mit zwei Querflöten und dem Klavier rundeten den Vormittag auf ganz besondere Weise ab. Bei einem Vormittag, der alle Sinne ansprechen soll, durfte natürlich ein Referat nicht fehlen. In diesem Jahr hatte der Frauenkreis Frau Heike Nagel eingeladen. Der Titel ihres Buches war sogleich Thema des Frauenfrühstücks: „Übergangsweise – Wie wir den Prozess zwischen Lebensphasen gut gestalten und Gott darin finden“

In ihrem interessanten Vortrag beschrieb die Volmerdingsenerin mit vielen anschaulichen Beispielen, welche Übergänge im Leben freiwillig und oftmals auch unfreiwillig bewältigt werden müssen: Abschiede, Neuanfänge im privaten, familiären und beruflichen Bereich bereiten den Menschen nicht selten Probleme. Ihr Appell an die aufmerksamen Gäste war es, sich bewusst den Phasen des Umbruchs zu stellen. „Es muss erst etwas aufhören, bevor das Neue entstehen kann. Das Beenden zu akzeptieren ist oftmals eine große Herausforderung, manchmal von schmerzhaften Gefühlen begleitet. Wer aber diese Zeit durchschritten hat und die neue Situation für sich akzeptiert,



**Referentin Heike Nagel**

kann gesunden und sich neuen Möglichkeiten öffnen.“ Sicher haben viele der Zuhörerinnen im Vortrag eigene „Baustellen“ erkannt und bei einigen Frauen werden die Worte noch länger nachgewirkt haben. Vielleicht ist auch Lust auf das Buch entstanden. Vielen Dank liebe Heike! Ein Frauenfrühstück kann nicht ohne die vielen fleißigen Hände gelingen. An dieser Stelle nochmals ein herzliches Dankeschön an alle, die diesen Vormittag möglich gemacht haben.

Text und Foto der Musikerinnen:  
Birgit Danielsmeyer

## 40 Jahre Partnerschaft Vlotho – Tambarare

Anfang der 80er Jahre haben viele westfälische Kirchenkreise in Zusammenarbeit mit der VEM (Vereinte Ev. Mission) die Mission als eigene Aufgabe begriffen und nach direkten Partnerkirchenkreisen gesucht. Unsere Partnerschaft mit dem Kirchenkreis Tambarare wurde unter Superintendent Johannes Peter Schumann 1983 auf deutscher Seite beschlossen, ein Jahr später unter der Leitung von Dean Martin Mweta in Tambarare. So können wir in diesem Jahr 40 Jahre Partnerschaft Vlotho-Tambarare feiern.

Auf beiden Seiten wurden Partnerschafts-Arbeitskreise gebildet, die Kontakt halten, die Arbeit koordinieren und Projekte absprechen. Dazu gehören die Unterstützung beim Bau von Kirchen (oft haben wir das Wellblech für die Dächer finanziert), Bau eines Gästehauses in Mtonga, Unterstützung von diakonischen Einrichtungen, Posaunenchor, Frauengruppen, Finanzierung von geländefähigen Motorrädern, sog. Picki Pickis, Geländewagen, Schulstipendien (unser größter Haushaltsposten) oder die Unterstützung ärmerer Gemeinden.

Ein wichtiges Standbein der Partnerschaft sind auch die gegenseitigen Besuche, die in der Regel alle zwei Jahre im Wechsel stattfinden. Die erste Delegation reiste 1986 von Tambarare nach Vlotho. Die letzte Delegation mit Superintendentin Dorothea Goudefroy, Anne-Marie Coring (Jugendreferat), Christopher Deppe (Öffentlichkeitsarbeit) und Pfarrer

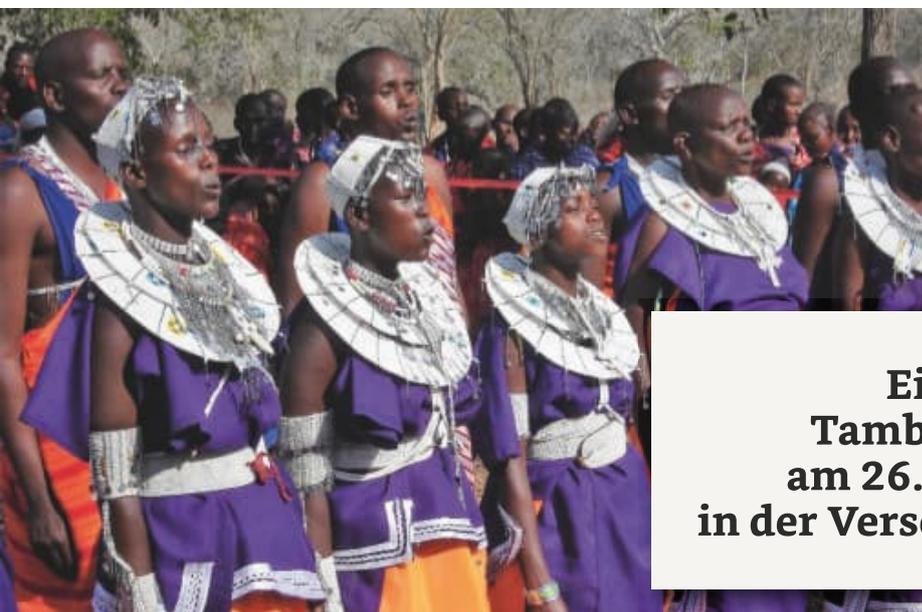


Markus Freitag (Vorsitzender der Partnerschaftsarbeit) reisten im vergangenen Jahr von Vlotho nach Tambarare. Daneben gab es besondere Delegationen: internationales Chorprojekt (2010 in Deutschland), Bläserchortreffen



(in Tambarare), Jugendaustausch in Zusammenarbeit mit dem Wesergymnasium Vlotho (2016). Nun planen wir eine Jugendbegegnung in Tambarare (in 2025 oder 2026). Auf unseren Kreiskirchentagen waren wir ebenso mit unserem Tambarare-Stand vertreten wie beim westfälischen Festival „Weite wirkt“ (2016) und beim Kirchentag in Dortmund (2019). Mit Gästen aus Tansania konnten wir den Platz gegenüber vom Kreiskirchenamt mit dem Namen „Tambarare-Platz“ einweihen (2012). Die Anzahl der Gemeinden in unserem Partnerkirchenkreis wächst. Waren es zu Beginn unserer Partnerschaft noch sechs Gemeinden sind es inzwischen 24. Deshalb hat unser Partnerkirchenkreis im Oktober 2023 einen zweiten Kirchenkreis mit dem Namen „Magharibi“ abgeteilt. Auch auf unserem Kreiskirchentag am 15.-16. Juni soll unser Jubiläum „40 Jahre Partnerschaft“ ein Thema sein. Deshalb haben wir eine Delegation aus Tambarare dazu eingeladen. Feiern Sie doch mit uns! Karibu! Willkommen!

Im Namen des Partnerschafts-AK: Pfarrer Markus Freitag



**Einladung zum  
Tambare-Gottesdienst  
am 26. Januar um 10 Uhr  
in der Versöhnungskirche Werste**

## Frauenfrühstück im November

Im November, wo das Licht weniger und die Farben in der Natur grauer werden, wo Regen und Kühle auf unser Gemüt drückt, gerade da brauchen wir Akzente, die ein Bewusstsein für die wertvollen Momente im Leben schaffen. So gab es zum Auftakt des diesjährigen Frauenfrühstücks im



**Pfrin Ottensmeyer**

Paul-Gerhardt-Gemeindehaus in Werste eine Andacht, die unsere HabSeligkeiten in den Blick nahm. Für die musikalische Untermahlung sorgte Alexander Zima am Klavier. Danach durften sich die Frauen am üppigen Frühstücksbuffet stärken. In dem anschließenden Referat „Wärmflasche + Hühnersuppe – Vom Trösten und getröstet werden“, erzählte Pfarrerin Petra Ottensmeyer von der Ev. Telefonseelsorge von tröstenden Augenblicken, erinnerte an tröstliche elterliche Umarmungen in der Kindheit, fand Trostworte in der Bibel und zeigte Rituale auf, die Kraft geben. So gehören die Wärmflasche und die Hühnersuppe fast schon zur Grundausstattung des Tröstens. Sie machte Mut, diesen Trost auch weiterzugeben - im Dasein und Aushalten.

Text: Bärbel Meyer  
Fotos: Bärbel Meyer und  
Marianne Stühmeier



## **Ich bin getauft auf deinen Namen**

Alma Brethauer  
Leon Fürste

(Vo)  
(Vo)



## **Unter Gottes Segen stellten sich**

### **Grüne Hochzeit**

Benjamin und Christina Quint geb. Scheer  
Andreas und Nadine Lüking geb. Essling

(Vo)  
(Vo)



### **Diamantene Hochzeit**

Siegfried und Ingeborg Hus geb. Seiler  
Heinrich und Edith Koch geb. Kleine

(We)  
(Vo)

### **Eiserne Hochzeit**

Hermann und Helga Weimann geb. Günzel  
Herbert und Ingrid Sontowski geb. Witzinowski  
Günter und Christel Lange geb. Brockmann  
Heinrich und Roswitha Kramer geb. Bracke

(We)  
(We)  
(We)  
(Vo)

## Feste Veranstaltungen

### Volmerdingsen

#### Sonntag

10.00 Uhr

**Gottesdienst + Kindergottesdienst**

#### Montag

18.15 - 19.00 Uhr

**Frauengymnastik**

(H. Gayk 05734-7333,  
B. Haas 05731-95474 oder  
0171-9500494)

19.30 - 21.30 Uhr

**Posaunenchor**

(C. Boberg 05734-6575)

#### Dienstag

19.00 Uhr

**Männer-Runde**, 4. Di. im Monat

(K.-H. Edler 05731-5387297, D. Spehr  
05734-512936, W. Kalinski 05734-  
1766)

20.00 - 21.00 Uhr

**Projektchor** (C. Boberg 05734-6575)

#### Mittwoch

15.00 - 17.00 Uhr

**Frauenhilfe**, 1. + 3. Mi. im Monat

(Pfrin dela Cruz 05734-93319)

18.30 - 19.15 Uhr

**Kindergottesdienst-Helferkreis**

(nach Vereinbarung, Pfrin dela Cruz)

#### Donnerstag

11.30 - 13.00 Uhr

**Pottkieker**

20.00 Uhr

**CVJM-Vorstandssitzung**,

nach Absprache

(M. Möllers 05734-513659)

20.00 Uhr

**Frauen-Gesprächskreis**, 1. + 3. Do. im  
Monat (B. Danielsmeyer 05734-93030)

20.00 Uhr

**Freundeskreis Kirchenchor**, nach  
Vereinbarung

(D. Kalinski 05734-1766)

#### Freitag

19.00 - 21.00 Uhr

**Tischtennis**

(G. Sauerbrei 05734-2536)

## Feste Veranstaltungen

### Werste

#### Sonntag

10.00 Uhr

**Gottesdienst**

#### Montag

19.30-22.00 Uhr

**Theatergruppe (Laienspiel)**  
(B. Werkmeister 0173 7890814)

#### Dienstag

14.30 - 19.00 Uhr

**Bridge-Club**  
(K. Rullmann 05731-49421)

#### Mittwoch

09.30 - 11.30 Uhr

**Krabbelgruppe** Kellerraum  
(krabbelgruppe.werste@  
gmail.com)

09.30 - 11.45 Uhr

**Seniorengymnastik VHS**  
(kleiner Saal)

15.00 - 16.30 Uhr

**Frauenkreis**, 2. + 4. Mi. im Monat  
(B. Meyer 0151-14343886)

18.30 - 19.30 Uhr

**Yoga Kurs** im großen Saal  
(S. Kluge-Schormann 0172-5979237)

19.30 - 21.00 Uhr

**Posaunenchor** (S. Niederbremer  
05731-40301)

#### Donnerstag

17.00 - 19.00 Uhr

**Jugendband** (A. Zima)

19.45 - 21.30 Uhr

**Kirchenchor** (E. Tober 05731-260081)

19.30 - 22.00 Uhr

**Theatergruppe** (Laienspiel)  
(Saisonal großer Saal, s.o.)

#### Freitag

09.30 - 11.30 Uhr

**Krabbelgruppe** Kellerraum  
(krabbelgruppe.werste@  
gmail.com)

17.00 - 22.00 Uhr

**Männerkochgruppe**  
(B. Heidenreich 05731-40718)

19.30 - 22.00 Uhr

**Theatergruppe** (Laienspiel)  
(Saisonal großer Saal)



RELI, ERSTE STUNDE - NACHDENKLICH STIMMENDE SZENE

**Wir bitten bei Spenden für unseren Gemeindebrief den Verwendungszweck anzugeben.**

### **Impressum**

**V.i.S.d.P.:** Pfrin Elsie Joy dela Cruz

**Hrsg.:** Ev. Kirchengemeinde Volmerdingsen-Werste

**Auflage:** 2800 Stück

**Druck:** Druckerei Eilbracht, Löhne

**Satz und Layout:** S. Haeder, L. Haeder

**Redaktionsteam:** P. Baurichter, R. Fette, R. Fürste, L. Haeder, S. Haeder, K.-F. Sander, B. Schaub, C. Schnepel

**Signierte Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Gender-Hinweis:** Um unsere Inhalte möglichst leserfreundlich zu gestalten, verwenden wir das „generische Maskulinum“. Wir möchten betonen, dass wir diese verkürzte Sprachform geschlechtsneutral und aus rein redaktionellen Gründen nutzen. Sie beinhaltet keine Wertung.

**Dieser Gemeindebrief ist auf 100 % Altpapier (blauer Engel zertifiziert) gedruckt.**

**Redaktionsschluss** dieser Ausgabe: **08. November 2024**

**Manuskripte und Beiträge** für den nächsten Gemeindebrief sind **bis zum 3. Februar 2025 erwünscht** (gern gesehen: **unformatierte Texte** {.docx} und **Fotos gesondert** als Dateianhang).

# Ansprechpartner

## Gemeindebüro

Sekretärin: Cirstin

Schnepel

vl-kg-volmerdingsen-

werste@kirchenkreis-

vlotho.de

www.kirche-volmerdingsen-werste.de



## Gemeindebüro Volmerdingsen

Volmerdingsener Str. 156

**Di., Do. 10.00 - 12.00 Uhr**

**Di. 13.00 - 17.00 Uhr**

05734 - 93319

## Gemeindebüro Werste

Steinfeldstr. 27

**Mo., Mi., Fr. 10.00 - 12.00 Uhr**

**Do. 16.00 - 18.00 Uhr**

05731 - 4711

## Pfarrerinnen Elsie Joy dela Cruz

05731 - 7448695

elsie.joy.de.la.cruz@gmail.com

## Pfarrer Rainer Labie

05731 4711

## Pfarrerinnen Katja Jochum

05731 25433-12

## Pfarrer Uwe Rosner

05731 - 538483

## Pfarrer Martin Wedek

05734 - 611045

## Hausmeisterin Volmerdingsen

Sofie Mielke 01575 - 2699396

## Gemeindehaus Volmerdingsen

Pfarrer-Brünger-Str. 1

05734 - 6572

## Küsterin Werste

Vera Gerstner 0151 - 21139077

## Telefonseelsorge

0800 - 111 0 111

## Ev. Betreuungsverein B. O.

Öringsener Str. 12

05734 - 96929 - 0

## Blaues Kreuz

Anke Maihöfer 05734 - 7399

Anja Korfmacher 0172 - 64 11 813

wulferdingsen@blaueskreuz-owl.de

## Kindergarten „Sternschnuppe“

Leitung: Frau Butenuth

Volmerdingsener Str. 165

05734 - 612956

KITA@esg-sternschnuppe.de

## Evangelischer Kindergarten Löwenzahn

Leitung: Mona Becker

Steinfeldstr. 23 05731 - 40261

loewenzahn@ev-kitaverband-vlotho.de

## Gemeindepädagogin Bärbel Meyer

0151 - 22460957

## Fo(u)r C - Jugendtreff Nord

Hedingsener Str. 196

05734 / 665286

## CVJM Volmerdingsen

Marco Möllers 05734 - 513659

www.cvjm-volmerdingsen.de

## Posaunenchorleiterin Werste

Stephanie Niederbremer

05731 - 40301

## Posaunenchorleiterin und Projektchor Volmerdingsen

Christine Boberg 05734 - 6575

## Kirchenchorleiterin Werste

Evelyn Tober 05731 - 260081

## Diakoniestation

05731 - 2523 - 64

## Diakonisches Werk

Elisabethstr. 7a 05731 - 2523 - 50

www.diakonie-vlotho.de



## Spendenkonto Kirchengemeinde:

Volksbank in Ostwestfalen eG

IBAN: DE95 4786 0125 0700 5269 07

## Überblick

2	Redaktionsgruß	36-37	Feste Veranstaltungen
3	Andacht	38-39	Geburtstage
19	Bes. Veranstaltungen	40	Impressum
20-21	Kreise	41	Ansprechpartner
22-24	Gottesdienste	42	Inhaltsverzeichnis
24-25	Kindergottesdienste	43	Kinderseite
35	Amtshandlungen	44	Jahreslosung 2025

## Ausblick

4	Adventssammlung	10	Dankeschönabend
5	Wechsel im Pfarrdienst	10-11	Projekttag
5	Vorstellung Tim Töbing	11	Spieletag
6	Advent bei Kerzenschein	12-13	Weltgebetstag
6-7	Krippenspiele	13	Jubiläumskonfirmation
8	Geburtstagskaffeetrinken	14-15	Sternberg e. V.
8	Musik zu Epiphantias	19	Blutspendetermine
9	Neujahrsempfang		

## Rückblick

16	Kennenlernfahrt	29	Besuch Frauenkreis
17-18	Sommerkonzert/Offenes Singen	29	Brockensammlung
		30	Abendgottesdienst
18	Seniorenachmittag	30-31	Frauenfrühstück
26	Jubiläums-Konfirmation	32-33	Partnerschaft Tambarare
27	Erntedankfest	34	Frauenfrühstück
28	Projekttag		



# Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin



**Bibelrätsel:** König Herodes wollte das Jesuskind töten. Doch Josef wurde gewarnt. Er floh mit dem Jesuskind und Maria nach Ägypten. Wer hatte ihn gewarnt?

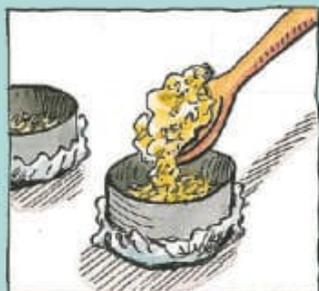
Auflösung: Ein Engel.

## Vogel-Kekse



Lass etwas Kokosfett in einem Topf schmelzen und rühre von einer Fertigmischung Vogelfutter so viel dazu, dass eine dicke Masse entsteht. Lege nun jeweils ein Ausstech-Förmchen auf ein Stück Alufolie und schlage deren Rand hoch.

Treffen sich zwei Skelette im Schnee. Sagt das eine zum anderen: «Ich frier bis auf die Knochen!»



Gib zunächst etwas trockenes Vogelfutter hinein und fülle dann das Förmchen mit der Fettmasse auf. Wenn sie kalt und hart sind, kannst du die Alufolie abziehen und die Kekse draußen aufhängen!

**Rätsel:** Wer ist im Rennen die kürzeste Strecke gefahren?



Der Skifahrer mit der Startnummer 1.

## Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: [benjamin-zeitschrift.de](http://benjamin-zeitschrift.de)

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 41,50 Euro inkl. Versand):

Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: [abo@hallo-benjamin.de](mailto:abo@hallo-benjamin.de)



**Prüft**  
**alles** und  
behaltet das  
**Gute!** «

1. THESSALONICHER 5,21

JAHRESLOSUNG **2025**